



19. Juni 2018 Gefällt 1401 Mal 43 Antworten

Wer die Hymne bewußt nicht mitsingt, steht nicht hinter der Mannschaft, nicht hinter der Nation, für die er spielt. Wenn man sieht, wie Spieler anderer Nationen ihre Hymne schmettern, dann ahnt man sofort, mit welcher Begeisterung und Hingabe sie für IHR Land antreten, Dieser Özil gehört nicht in eine deutsche Mannschaft. Ich sage bewußt deutsche Mannschaft, obwohl am Trikot nicht mal ein Emblem zu finden ist, wieso eigentlich? Sind wir nun noch Deutschland oder nicht, also bitte.



19. Juni 2018 Gefällt 32 Mal 5 Antworten

Da hat der Lothar recht. Das Gefühl haben sehr viele in Deutschland. Sein bockiges Verhalten im Vorfeld, das Verweigern der Hymne, all das führt zum Gesamtbild eines Spielers, der zwar gerne abkassieren möchte, der aber nicht für sein Land brennt



19. Juni 2018 Gefällt 0 Mal 11 Antworten

Dann soll er ein türkisches Trikot tragen aber dort bezahlen sie nicht so viel



19. Juni 2018 Gefällt 15 Mal 2 Antworten

Er kann das türkische Trikot nicht tragen, er ist deutscher Staatsbürger.

Und zwar ohne zweite Staatsbürgerschaft



19. Juni 2018 Gefällt 0 Mal 0 Antworten

mir egal



19. Juni 2018 Gefällt 9 Mal 2 Antworten

Wenn wir Weltmeister werden wollen,sollten wir uns von unnützen,lustlosen und motivationslosen Müll befreien



19. Juni 2018 Gefällt 3 Mal 2 Antworten

Jeder sieht das was mit dem Türken los ist, nur nich sein Homosexueller Mentor... 😏



19. Juni 2018 Gefällt 0 Mal 2 Antworten

Und in zehn Jahren werden die Nachbarn sagen: "Er war so ein unscheinbarer und unauffälliger junger Mann. Das hätten wir nie von ihm erwartet"



19. Juni 2018 Gefällt 5 Mal 0 Antworten

Dann soll das Fischauge das Trikot ausziehen und in Anatolien eine Ziegenfarm eröffnen